

# Mit dem Klassiker «Die Schweizermacher» auf die Bühne

## Die Vorbereitungen für die neue Produktion der Theatergesellschaft Buochs laufen auf Hochtouren.

Präsidentin Katrin Niess liess an der Generalversammlung in ihrem Jahresbericht noch einmal die Spielsaison und verschiedene gelungene Anlässe im Theater am Dorfplatz in Buochs Revue passieren. Mit dem Stück «Alles armi Teyfle», kann die Theatergesellschaft auf ein durchschnittliches Jahr zurückblicken. Das Stück hat, trotz der Probleme im Vorfeld wegen der

Erkrankung des Regisseurs und des daraus nötigen Regiewechsels, guten Anklang gefunden.

Leider musste die Theatergesellschaft von zwei äusserst beliebten Schauspielern Abschied nehmen: Kurt Gloor und Sepp Risi haben die weltliche Bühne für immer verlassen.

### Viele Ehrungen

Katrin Niess konnte mehrere Ehrungen vornehmen: So darf der ehemalige Bühnenchef und jetzige Hauswart Manfred Spielmann auf 25 Jahre aktive Mitgliedschaft, davon 16 Jahren als Vorstandsmitglied und Kassier, zurückblicken und erhält die Ehrenmitgliedschaft der Theatergesellschaft Buochs. Eben-

falls zu den Geehrten gehören Hans Schlegel für 20 Jahre und Antoinette Petermann für 30 Jahre Mitgliedschaft. Im Weiteren feiert die Präsidentin Katrin Niess ihr 10-jähriges und Hannes Marty sein 20-jähriges Bühnenjubiläum.

### Neue Mitglieder

Als Neumitglieder wurden Pia Mathis, Vreni Stalder, Ramona Föhn und Marianne Friedrich begrüsst. Yvonne Wyrtsch trat aus dem Verein aus. Sie wurde 1993 aufgenommen und präsidierte diesen von 1999 bis 2007, davon ein Jahr im Co-Präsidium. Unvergessen bleibt ihre eindrückliche Darstellung der Lydia im Stück «D'Stickeri und dr Fergger».

### Neues Stück

Für die Spielsaison 2019 hat sich die Theatergesellschaft Buochs einen besonderen Leckerbissen ausgesucht: Mit dem Stück «Die Schweizermacher» kommt es auf der Buochser Bühne zu einer Uraufführung. Der Film von Rolf Lyssy war 1978 mit fast einer Million Besucher der grösste Schweizer Kinoerfolg. Inhaltlich nimmt das Stück die schweizerische Ein-



**Vorstands- und Neumitglieder (von links): Vreni Stalder, Ramona Föhn, Manfred Spielmann, Pia Mathis, Daniel Danner, Katrin Niess und Kuno Scheuber.**

BILD: PD

bürgerungspraxis in den 1970er-Jahren aufs Korn. Ausländer müssen beweisen, dass sie schweizerischer als Schweizer sind, und Einbürgerungsbeamte zeigen sich als herzlose Bürokraten und Pedanten.

Das Stück ist bestückt mit viel Humor, und alle werden sich am Schluss fragen – war das damals wirklich so? Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Eva Mann

wird auf ihre gewohnt spritzige und fröhliche Art das Regiezepter schwingen und «Die Schweizermacher» – zusammen mit Paul Steinmann, der die Bühnensfassung schreibt – zur Aufführung entwickeln.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich freuen und gespannt sein, wenn sich am 12. Januar zur Premiere zum ersten Mal der Theatervorhang für das neue Stück hebt. (pd)